

Fraktion DIE LINKE./Die PARTEI, Venloer Str. 419-421, 50825 Köln

Herrn Bezirksbürgermeister  
Volker Spelthann  
Im Hause

Frau Oberbürgermeisterin  
Henriette Reker  
Rathaus  
50667 Köln

Eingang beim Bezirksbürgermeister:

**AN/1245/2021**

**Anfrage gem. § 4 der Geschäftsordnung des Rates**

<b>Gremium</b>	<b>Datum der Sitzung</b>
Bezirksvertretung 4 (Ehrenfeld)	28.06.2021

**Anfrage der Fraktion Die Linke/Die Partei, betr: Walls of Fame für Ehrenfeld? Wo und wie**

Sehr geehrter Herr Bezirksbürgermeister, sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin, wir, die Fraktion DIE LINKE./Die PARTEI BV Ehrenfeld, bitten Sie, folgende Anfrage in die Tagesordnung der Sitzung der Bezirksvertretung Ehrenfeld am 31. Mai 2021 aufzunehmen:

Graffitos gibt es überall! Selbst das mittlerweile immer beschaulichere Ehrenfeld wird regelmäßig von ihnen heimgesucht – und barg einst historische Orte wie die legendäre Wall of Fame am Underground.

Leider hat unser Bezirk ein Defizit, wir haben zu wenig legale Graffiti-Flächen, wo Menschen ohne Zeit- und Repressionsstress in Ruhe ihrer Kunst nachgehen können. Stattdessen müssen sie (meist verummt und schwarzgekleidet mit klackernden Laptoptaschen über beiden Schultern) durch die Nächte spurten und mehr schlecht als recht bei dem Licht eines Feuerzeugs das Eigentum anderer beschmieren. Legale Graffiti-Wände hingegen sehen schön aus, fördern Kultur und senken die Vandalismusstatistik.

In diesem Zusammenhang bittet die Fraktion DIE LINKE./Die PARTEI BV Ehrenfeld die Verwaltung folgende Fragen zu beantworten:

- (1) Wie bewertet die Verwaltung das Ansinnen und den Wunsch vieler Akteur:innen, legale Graffiti-Wände (sog. Wall of Fames oder Aufstellwände z.B. in Parks/auf Freiflächen) in Ehrenfeld einzurichten?
- (2) Welche rechtlichen Rahmenbedingungen muss eine Wand/ein Standort erfüllen, um als Wall of Fame genutzt zu werden?
- (3) Auf welchen konkreten Flächen (bspw. an öffentlichen Gebäuden) kann sich die

- Verwaltung vorstellen legale Graffiti-Flächen einzurichten?
- (4) Augenscheinlich gibt es einen Reker-Tag (siehe Anhang, gesprochen Täg). Werden die Tags von Rekers Wahlkampfchef Frederik Schorn persönlich angebracht? Wenn ja, privat oder öffentlich finanziert?

Herzlichen Dank im Vorhinein.

Mit freundlichen Grüßen  
gez.

Christoph Besser  
(Fraktionsvorsitzender)

Ulrike Detjen  
(Bezirksvertreterin)

Leonard Schwanitz  
(Bezirksvertreter)

